

HOLBEIN und die Renaissance im Norden

Kunsfahrt am 14. Dezember 2023 - Städel Museum Frankfurt



HOLBEIN UND DIE RENAISSANCE IM NORDEN

Das Städel Museum präsentiert einen umfassenden Überblick über die Anfänge der Renaissancemalerei nördlich der Alpen. Erstmals wird eine bedeutende Anzahl der wichtigsten Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken Holbeins und Burgkmairs in einer Ausstellung zusammengeführt. Ein besonderer Höhepunkt der Ausstellung ist das Zusammentreffen der beiden außergewöhnlichen Madonnenbilder von Hans Holbein d. J., „Die Madonna des Bürgermeisters Jacob Meyer zum Hasen“ (1526–1528, Sammlung Würth) und die „Solothurner Madonna“ (1522, Kunstmuseum Solothurn). Ergänzt werden diese Werke um Arbeiten weiterer Augsburger Künstler aus der Zeit von ca. 1480 bis 1530 sowie um ausgewählte Werke deutscher, italienischer und niederländischer Künstler. Es waren auch Albrecht Dürer oder Donatello, die das Schaffen von Holbein dem Älteren und Burgkmair nachhaltig prägten.

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts erlebte Augsburg eine kulturelle und wirtschaftliche Blüte. Das war verschiedenen Faktoren zu verdanken: der Kunstsinigkeit von international agierenden Handelshäusern wie den Fugger oder Welser, den zahlreichen Aufenthalten Kaiser Maximilians I. und den häufig dort tagenden Reichstagen. Augsburg zeichnete sich durch ein besonders aufgeschlossenes Klima aus. Hier wurden die von der humanistischen Kultur Italiens geprägten Positionen der Renaissancekunst erprobt. Zu den Pionieren gehörten neben Albrecht Dürer auch die Künstlerkollegen und -konkurrenten Hans Holbein der Ältere (ca. 1460/70–1524) und Hans Burgkmair der Ältere (1473–1531). Sie schlugen in ihrer Kunst neue und sehr unterschiedliche Wege ein. Wie diese auch die nachfolgende Künstlergeneration beeinflusste, zeigt sich in den Werken Hans Holbeins dem Jüngeren, der die in Augsburg entstandenen Positionen weiterentwickelte und mit seinem Werk in ganz Europa verbreitete.

Claudia Baumbusch gibt während der Fahrt eine Einführung die Ausstellung. Vor Ort führen Mitarbeitende des Städel Museums.

Preis pro Person

Busfahrt, Eintritt
und Führung

112€

Busreise ab/bis Pforzheim zum
Städel Museum nach Frankfurt

Aktuelle Abfahrtszeit:

8:30 Uhr **Abfahrt Messplatz**

8:45 Uhr **PZ Hof
Kiehnlestr.**

Geplante Rückfahrt:

17:00 Uhr **Rückreise**

19:30 Uhr **Ankunft in
Pforzheim**

Kunsausstellung: **HOLBEIN
UND DIE RENAISSANCE IM NORDEN**

Inklusive Eintritt

11:00 Uhr **1. Führung**

11:15 Uhr **2. Führung**
bis 17:00 Uhr **Zeit zur freien**

Verfügung

Reiseleitung C. Baumbusch - Notfalltelefon: 0172 7172404

Hier buchen
Sie diese Fahrt:

PFORZHEIMER REISEBÜRO 

**Lufthansa City Center
Pforzheimer Reisebüro**

Bahnhofstr. 9 ✳ 75172 Pforzheim

Tel. 07231 / 302-212

Fax 07231 / 302-113

**TUI ReiseCenter
Pforzheimer Reisebüro**

Westliche 6 ✳ 75172 Pforzheim

Tel. 07231 / 39 88 0

Fax 07231 / 39 88 80

**TUI ReiseCenter
Pforzheimer Reisebüro**

Bahnhofstr. 36 ✳ 75417 Mühlacker

Tel. 07041 / 95 58 0

Fax 07041 / 95 58 11